

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gelting

Sitzungstermin:	Dienstag, 26.03.2019, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Landkrog Gelting (Purrucker), Süderholm 16, 24395 Gelting
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:54 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Boris Kratz Bürgermeister

Mitglieder

Frau Maike Thomsen

Herr Volker Detlefsen

Herr Thomas Asmussen

Herr Hans-Christian Jürgensen

Herr Harald Kluge

Herr Hinrich Maack

Frau Malin Nissen

Herr Jan Anton Petersen

Herr Marco Witt

Verwaltung

Frau Kirsten Scharf

Frau Julia Lorenzen

Gäste

Herr Hartmut Christophersen Amtwehrführer

Herr Bernd Kraack-Petersen

Abwesende:

Mitglieder

Herr Dirk Callsen

fehlt entschuldigt

Frau Jasmin Schalk

fehlt entschuldigt

Herr Hark Sönnichsen

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Berichte und Terminbekanntgaben der Ausschussvorsitzenden
- 6 Berichte der Lenkungsgruppen
- 7 Beratung und Beschluss über die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Gelting
Vorlage: 2019-03GV-074
- 8 Wahl von stellvertretenden Ausschussvorsitzenden für die Ausschüsse gemäß Hauptsatzung
Vorlage: 2019-03GV-070
- 9 Beratung und Beschluss über eine Geschäftsordnung für die Gemeinde Gelting
Vorlage: 2019-03GV-073
- 10 Bericht über die Zukunftsplanung und Stellungnahme für die Feuerwehr Stenderup von Amtswehrführer Herrn Hartmut Christophersen und Gemeindeführer Herrn Bernd Kraack-Petersen
- 11 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Gelting
Vorlage: 2019-03GV-081
- 12 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Lehbek
Vorlage: 2019-03GV-082
- 13 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Stenderup
Vorlage: 2019-03GV-083
- 14 Beratung und Beschluss über die Kindertagesstätten-situation (Übergangslösung)
Vorlage: 2019-03GV-087
- 15 Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes (OEK)
Vorlage: 2019-03GV-086
- 16 Beratung und Beschluss über Architektenleistungen
hier: Umkleidekabine
- 17 Beratung und Beschluss über Ingenieurleistungen
hier: Laufbahn
- 18 Beratung und Beschluss über Planungsleistungen
hier: Interkommunales Gewerbegebiet
- 19 Beratung und Beschluss über den Antrag der Interessengemeinschaft Land-Gewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 e.V. (LaWa) vom 22.01.2019
- 20 Beratung und Beschluss über den Düngereinkauf des Bauhofes
- 21 Beratung und Beschluss über den Kauf von 10 neuen Festzeltgarnituren
- 22 Beratung und Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln für das Dahlienfest
- 23 Beratung und Beschluss über die Vergabe eines Onlinebelegungskalender für die Birkhalle und das Peter-Schwennsen-Haus
- 24 Beratung und Beschluss über Kutschfahrten in Gelting (Mon Cheval, Rabenholz)
- 25 Einwohnerfragestunde
- 26 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 27 Finanzangelegenheiten
- 28 Grundstücksangelegenheiten
- 29 Personalangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Frau Lorenzen, aus der Verwaltung Kirsten Scharf sowie den Amtswehrführer Hartmut Christophersen und Gemeindeführer Bernd Kraack-Petersen. Des Weiteren begrüßt der Vorsitzende Frau Köhler für die Presse und viele Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende berichtet, dass unter Tagesordnungspunkt 27, 28 und 29 schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, Tagesordnungspunkt 27, 28 und 29 nicht öffentlich zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, Tagesordnungspunkt 27, 28 und 29 nicht öffentlich zu beraten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019 ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird somit einvernehmlich angenommen.

4. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- diverse Jubiläumsveranstaltungen (Geburtstage und Hochzeiten)
- diverse Versammlungen / Gemeinde / Amt
- diverse Versammlungen der Lenkungsgruppen
- diverse Jahreshauptversammlungen unter anderem 3 Feuerwehren und 1 Jugendfeuerwehr
- diverse Jahresempfänge
- Müllsammeln in der Gemeinde am 23.03.2019 (Gully / Bordsteine sehr verdreckt und voll, Hundekotbeutel in den Knicks)
- Spatenstich Breitbandausbau in Freienwill am 26.03.2019
- Schilderung der Strandschäden; besonders betroffen Wackerballig
- Aufbesserung des Parkplatzes zur Birk

5 . Berichte und Terminbekanntgaben der Ausschussvorsitzenden

- **Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Gelting: Vorsitzender Thomas Asmussen**
 - Termin mit Frau Marxen-Bäumer am 06.03.2019; Beratung über eine Geschäftsordnung für die Gemeinde Gelting, zukünftig werden Einladungen zu Sitzungen digital versendet; Beratung für die Wahl von stellvertretenden Ausschussvorsitzenden für die Ausschüsse, zukünftig größere Sicherheit
- **Infrastruktur- und Umweltausschuss der Gemeinde Gelting: Vorsitzender Hinrich Maack**
 - intensive Beschäftigung mit dem Thema Hochwasserschutz in Gelting; laufender Prozess; Gespräche mit Beteiligten erfolgen demnächst
 - intensive Beschäftigung mit der Stellungnahme zu dem Landschaftsrahmenplan
- **Ausschuss für Sport, Soziales und Birkhalle der Gemeinde Gelting: Vorsitzender Marco Witt**
 - Bereisung der Spielplätze im Gemeindegebiet mit dem Bauhofsleiter Herrn Hänsel am 27.02.2019; die Mängelliste vom Gutachter wurde bearbeitet; Erneuerung von diversen Spielgeräten für 2020 geplant
 - Die Beschilderung und die öffentlichen Toiletten im Gemeindegebiet befinden sich im guten Zustand; die Toilette an der Sparkasse ist nicht behindertengerecht eingerichtet; Förderung bei baulicher Veränderung bleibt zu klären
 - Der Vorsitzende spricht seinen Lob für die tolle Aktion „unbekannter Weihnachtsmann“ an. Er wünscht in diesem Jahr mehr Beteiligung von den Ausschussmitgliedern
 - Hinweis auf das erstellte Jahresprogramm für den Gemeindenachmittag
 - Hinweis auf den Online-Kalender; derzeit gibt es zwei Varianten, Prüfung erfolgt
- **Ausschuss für Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bürgerpark der Gemeinde Gelting: Vorsitzende Jasmin Schalk**
 - Vorbereitung der Geltinger Tage; Kontaktaufnahme mit Vereinen und Verbänden
 - Beschäftigung mit der Angelegenheit Auflebung der alten Tierwanderwege

6 . Berichte der Lenkungsgruppen

- **Lenkungsgruppe Hochwasserschutz**
 - intensive Beschäftigung mit dem Thema Hochwasserschutz
 - Ziel ein gemeinsames Miteinander zu schaffen und eine gemeinsame Lösung zu erarbeiten
 - Gespräche mit dem Wasser- und Bodenverband, der Interessengemeinschaft Landgewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 e. V. und Vertretern vom Kreis Schleswig-Flensburg sowie vom Land
- **Lenkungsgruppe Lehbeker Au**
 - Problematik Durchlass
 - Eine Prüfung zur Förderung erfolgt
 - Gespräche mit dem Kreis Schleswig-Flensburg

-zeitnahe Entscheidung vom Wasser- und Bodenverband

- **Lenkungsgruppe Kindertagesstätten**

- Hinweis auf Tagesordnungspunkt 14

- **Lenkungsgruppe Wackerballig**

- Parkplatzsituation am Orteingang weiterhin miserabel

- Kiter, Badegäste und Hunde sollen gerne gekennzeichnete Strandabschnitte erhalten

- Es wird auf Vorschläge von den Ausschüssen gewartet

- **Lenkungsgruppe Sportstättenentwicklung**

- Bedarfsermittlung im ersten Treffen

- Treffen mit dem Ingenieur Herrn Siller

- **Lenkungsgruppe Ortskernentwicklung**

- Hinweis auf Tagesordnungspunkt 15

7. **Beratung und Beschluss über die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Gelting** **Vorlage: 2019-03GV-074**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich bereits mit der Satzungsänderung befasst und hatte den Tagesordnungspunkt wegen offener Fragen vertagt.

Zwischenzeitlich wurden Fragen geklärt, so dass die Satzungsänderung nun erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorliegt.

Hintergrund ist die Tatsache, dass derzeit nach der Hauptsatzung für die Ausschüsse keine stellvertretenden Ausschussmitglieder gewählt werden konnten.

Mit der nun vorgeschlagenen Regelung können in Zukunft - mit Ausnahme des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung - jeweils drei Gemeindevertreter*innen als Stellvertreter*innen in die Ausschüsse gewählt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt die anliegende 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Gelting in der vorgelegten und beratenen Fassung.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

8. **Wahl von stellvertretenden Ausschussvorsitzenden für die Ausschüsse gemäß Hauptsatzung** **Vorlage: 2019-03GV-070**

Die Gemeindevertretung kann für die Vorsitzenden der Ausschüsse Stellvertreter und -vertreterinnen wählen, ohne dass die Gemeindeordnung (GO) hierzu verpflichtet. Um eine kontinuierliche Arbeit der Ausschüsse sicherzustellen, ist dies jedoch zu empfehlen.

Auf der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Gelting am 25.06.2018 ist die Wahl von stellvertretenden Ausschussvorsitzenden unterblieben. Dies wäre jetzt nachzuholen.

Die Wahl bestimmt sich nach § 46 Absatz 5 GO in Verbindung mit § 39 Absatz 1 GO.

Es werden folgende Mitglieder zu stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vorgeschlagen:

- a) Haupt- und Finanzausschuss → Jasmin Schalk
- b) Infrastruktur- und Umweltausschuss → Hans-Christian Jürgensen
- c) Ausschuss für Sport, Soziales und Birkhalle → Jasmin Schalk
- d) Ausschuss für Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bürgerpark → Marco Witt

Es wird kein Einwand geäußert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting wählt folgende Mitglieder zu stellvertretenden Ausschussvorsitzenden:

- a) Haupt- und Finanzausschuss: Jasmin Schalk
- b) Infrastruktur- und Umweltausschuss: Hans-Christian Jürgensen
- c) Ausschuss für Sport, Soziales und Birkhalle: Jasmin Schalk
- d) Ausschuss für Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bürgerpark: Marco Witt

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

**9. Beratung und Beschluss über eine Geschäftsordnung für die Gemeinde Gelting
Vorlage: 2019-03GV-073**

Die Gemeindevertretung Gelting hat sich bislang keine Geschäftsordnung gegeben. Dies wird dringend angeraten. Ein entsprechender Entwurf wurde im Haupt- und Finanzausschuss beraten und wegen Klärungsbedarf bislang nicht beschlossen.

Inzwischen konnten die Fragen besprochen werden, so dass nun ein überarbeiteter Entwurf vorliegt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt die Geschäftsordnung in der anliegenden Fassung.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

**10. Bericht über die Zukunftsplanung und Stellungnahme für die Feuerwehr
Stenderup von Amtswehrführer Herrn Hartmut Christophersen und
Gemeindewehrführer Herrn Bernd Kraack-Petersen**

Der Vorsitzende übergibt dem Amtswehrführer Hartmut Christophersen und dem Gemeindewehrführer Bernd Kraack-Petersen das Wort.

Der Zustand des Feuerwehrgerätehaus Stenderup sei in einem desolaten Zustand. Die beiden Wehrführer sprechen ihre Empfehlung darüber aus, das Gerätehaus in Stenderup

erneuern zu lassen. Es sei äußert dringlich. Zudem müsste die Alarm- und Ausrückeordnung beachtet werden.

Wenn keine Erneuerung genehmigt und umgesetzt wird, würde die komplette Auslastung auf das Feuerwehrgerätehaus in Gelting fallen. Zudem könnten die kurzen Fahrzeiten Richtung Schwackendorf nicht mehr eingehalten werden.

Eine Zusammenlegung der Wehren Gelting und Stenderup sei nicht das Ziel. Erfahrungsgemäß würden dann einige Kameraden das Ehrenamt niederlegen. Zudem sei der Standort am Bauhof viel zu klein für eine Zusammenlegung.

Bisher ist keine Kostenschätzung erfolgt, dies sei aber in Planung. Zudem wird geklärt, ob für die Maßnahme Fördermittel zur Verfügung stehen.

Die Erneuerung des Feuerwehrgerätehaus sei 15 – 20 Jahre wirtschaftlich vertretbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Wehren zum Brandschutz verpflichtet sind. Das beinhaltet unter anderem die Bewirtschaftung der Geräte wie auch die Unterbringung. Es müssen Räumlichkeiten für die Kameradschaftspflege und für Schulungen vorhanden sein.

Herr Volpert, aus der Verwaltung hat bisher eine Vorzeichnung vorgenommen. Die Containeraufstellung wurde bereits in Erwägung gezogen.

Es wird sich in der Gemeindevertretung Gelting nach Mitgliedern, Tagesverfügbarkeit, Zusammenarbeit der 3 Wehren der Gemeinde Gelting, sowie nach den Ausrückeorten und der zukünftigen Entwicklung der Mitglieder erkundigt.

Es wird sich darauf geeinigt, eine Ausarbeitung für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Gelting zu erstellen und entsprechend vorzustellen.

Des Weiteren wird sich erkundigt, welche Maßnahmen für die Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses gesetzlich vorgeschrieben sind. Der Gemeindeführer Bernd Kraack-Petersen nimmt dazu Stellung und schildert wie folgt:

- Ein Kameradschaftsraum inklusive Bereitstellung von sanitären Anlagen
- größere Umkleiden
- Fahrzeughalle 27 – 35 Quadratmeter
- klimatisierter Raum für Atemschutz

Derzeit sind die Atemschutzgeräte der Witterung ausgesetzt. Teilweise werden die Atemschutzgeräte privat gelagert und gepflegt. Zudem ist keine Heizung und Wasser im Gerätehaus vorhanden.

Ein Gespräch mit dem Infrastruktur- und Umweltausschuss der Gemeinde Gelting, dem Ortswehrführer und den Gemeindeführern, sowie mit dem Ansprechpartnern vom Amt Geltinger Bucht ist geplant.

Der Gemeindevertreter Harald Kluge sendet demnächst eine Grundlage von allen 3 Wehren an die Gemeindevertretung Gelting zu.

Der Bürgermeister Boris Kratz und die Amtsverwaltung holen sowohl die Kosten als auch eine aktuelle Zeichnung ein.

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Gelting für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Gelting“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gelting stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Gelting zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

12 . Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Lehbek

Vorlage: 2019-03GV-082

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Gelting für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Lehbek“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gelting stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Lehbek zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

13 . Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Stenderup

Vorlage: 2019-03GV-083

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Gelting für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Stenderup“ muss von der Mitgliederversammlung beschlossen werden und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Einladung zur Gemeindevertretung lag in der Amtsverwaltung kein Einnahme- und Ausgabeplan vor, es wird davon ausgegangen, dass dieser zur Sitzung als Tischvorlage bereit gestellt wird.

Eine Ablehnung ist gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gelting stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Stenderup zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	9	0	1

**14 . Beratung und Beschluss über die Kindertagesstättensituation (Übergangslösung)
Vorlage: 2019-03GV-087**

Die Gemeinde Gelting beschäftigt sich in einer Lenkungsgruppe mit dem Thema der Kindertagesstättensituation. Aktuell befinden sich auf den Wartelisten beider Einrichtungen in Gelting 20 Kinder unter 3 Jahren sowie 15 Kinder über 3 Jahren, die im Kindergartenjahr 2019/2020 nicht versorgt werden können. Eine langfristige Entlastung dieser Situation kann nur über einen Neubau einer 8-gruppigen Kindertagesstätte herbeigeführt werden, da ein kostenintensiver Anbau an die bestehenden Gebäude beider Einrichtungen – nach einer ersten Einschätzung - aufgrund des Alters der Gebäude wirtschaftlich nicht mehr darstell- und vertretbar ist.

Die Kostenschätzung für einen Neubau in der angedachten Größe wird derzeit vom Bauingenieur des Amtes Geltinger Bucht Herrn Volpert erstellt. Gefördert wären bei einem Neubau lediglich die Einrichtung von neu geschaffenen Gruppen wie z.B. einer Krippengruppe mit 10 Plätzen sowie einer altersgemischten Gruppe mit 15 Plätzen und einer Fördersumme von aktuell 15.000,- € pro Platz. Bei einer Bewertung der Bestandsgebäude kann ggf. eine Aufstockung dieser Fördersumme erreicht werden, wenn der Neubau wirtschaftlicher zu begründen ist.

Um die Wartelistensituation kurzfristig zu entlasten, wurde in einem Ortstermin am 12.03.2019 mit der Heimaufsicht des Kreises ein Lösungsvorschlag für einen Übergangszeitraum von bis zu 3 Jahren erarbeitet. Die ursprünglichen Pläne von der Errichtung von KiTa-Räumen im Peter-Schwennsen-Haus wurden nicht weiter verfolgt, da sich die Möglichkeit ergeben hat, Räumlichkeiten der Grundschule Gelting zu nutzen. Ein Termin zur Begehung findet am 29.03.2019 mit der Lenkungsgruppe Kindertagesstätten sowie mit Frau Scharf und Herrn Volpert aus der Verwaltung statt.

Beschluss:,

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt die notwendigen Maßnahmen für die Entlastung der Kindertagesstättensituation in Gelting nach zu erarbeiten. Ein Ortstermin wird demnächst erfolgen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

15 . Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes (OEK) Vorlage: 2019-03GV-086

Die Gemeinde Gelting möchte -aufbauend auf die Zukunftsplanung in den Ausschüssen und der Gemeindevertretung- eine fundierte Konzepterstellung der Ortsentwicklung aufstellen. Hierbei sind Beratungsgespräche über mögliche Fördermittel sowie den Inhalt und die Umsetzung eines Ortsentwicklungskonzeptes eruiert worden.

Themenfelder des Konzeptes sind hierbei:

- Demographischer Wandel
- Wohnen und Siedlungsentwicklung
- Entwicklung des Ortskernes
- Aufwertung des Bürgerparkes
- Verbesserung der Mobilitätsangebote (Barrierefreiheit, Bike & Ride)
- Naherholung und Tourismus
- Einzelhandel, Nahversorgung
- Soziale Infrastruktur (Kita/Jugend/Dorfgemeinschaftszentrum)
- Sicherung der ärztlichen Versorgung
- Umsetzung Sportstättenentwicklung

Diese Fragen sollen im Rahmen eines partizipativen Entwicklungsprozesses bearbeitet werden. Voraussetzung für den Entwicklungsprozess ist eine umfassende Bestandsanalyse, die Berücksichtigung gesamtgesellschaftlicher Entwicklungstrends sowie die Abschätzung möglicher Auswirkungen auf die örtliche Ebene.

Der Entwicklungsprozess soll unter Einbindung der örtlichen Akteure erfolgen, um frühzeitig Ideen und Anregungen aus der Gemeinde berücksichtigen zu können.

Ziel des Entwicklungsprozesses ist die Erarbeitung eines Handlungsleitfadens für die kommunalpolitische Arbeit und das Herausfiltern von Maßnahmen und Projekten in einer Prioritätenliste.

Fördermittel sind über die Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) in Höhe von 75 % in Aussicht gestellt worden und beantragt.

Bei einem Kostenvolumen von 30.000 – 35.000 € (Umfang des Prozesses muss noch festgelegt werden) – Konzept plus Zusatztools - verbleibt ein Eigenanteil der Gemeinde Gelting von 7.500 – 8.750 €.

Im Ausschreibungsverfahren wurden fünf Planungsbüros angeschrieben; Drei Planungsbüros haben aufgrund mangelnder Kapazitäten abgesagt: Ein Angebot vom Planungsbüro GRZwo, Flensburg in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Dr. Lademann & Partner, Hamburg liegt vor. Kosten belaufen sich hierbei auf 30.382,41 € brutto; optional sind Sondergutachten bzw. weitere Beteiligungsschritte aufgeführt.

Haushaltsmittel sind unter 511100.543100 –Orts- und Regionalplanung in den Haushalt 2019 eingestellt.

Es wird der Vorschlag eingebracht, eine Bürgerbefragung durchführen zu lassen. Die Kosten belaufen sich auf 2.400,00 Euro und beinhaltet eine Förderung. Die Gemeindevertreter und –vertreterinnen äußern keinen Einwand.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, ein Orts(kern)entwicklungskonzept aufzustellen. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Planungsbüro GRZwo, Flensburg in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Dr. Lademann & Partner, Hamburg –vorbehaltlich der Förderzusage– zu beauftragen. Die Bürgerbefragung in Höhe von 2.400,00 Euro (-Förderung) wird mit beauftragt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

**16 . Beratung und Beschluss über Architektenleistungen
hier: Umkleidekabine**

Der Gemeindevertretung Gelting liegt das Angebot von Herrn Harksen in Höhe von 2.000,00 Euro netto über die Architektenleistungen für die Umkleidekabinen vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, den Auftrag über Architektenleistungen für die Umkleidekabinen an Niko Harksen zu vergeben.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

**17 . Beratung und Beschluss über Ingenieurleistungen
hier: Laufbahn**

Der Gemeindevertretung Gelting liegt das Angebot von Herrn Siller der Landwirtschaftsarchitekten aus Kiel über die Ingenieurleistungen der Laufbahn vor. Die Summe der anrechenbaren Kosten beträgt 500.000,00 Euro. Das Honorar für die anstehenden Leistungen beträgt 25.000,00 Euro brutto. Das Angebot von Herrn Siller wird zur weiteren Bearbeitung an die Lenkungsgruppe Sportstätten weitergeleitet.

**18 . Beratung und Beschluss über Planungsleistungen
hier: Interkommunales Gewerbegebiet**

Der Vorsitzende berichtet den aktuellen Sachstand zu der Planung des Gewerbegebietes. Der Gemeindevertretung Gelting liegt ein Angebot für die Planungsleistungen beziehungsweise für die Entwicklung eines Gewerbegebietes in Höhe von 1.499,00 Euro vor.

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Infrastruktur- und Umweltausschuss der Gemeinde Gelting werden die IGN demnächst zu einem Informationsabend zur Vorstellung des Konzepts einladen.

Es wird dazu geraten, ein Vorgespräch beziehungsweise eine Kostenschätzung im Vorwege einzuholen. Die Angelegenheit wird in der Gemeindevertretung ausführlich diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, den Auftrag über Planungsleistungen für ein interkommunales Gewerbegebiet an die IGN zu vergeben.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	9	0	0	1

19 . Beratung und Beschluss über den Antrag der Interessengemeinschaft Land-Gewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 e.V. (LaWa) vom 22.01.2019

Die Interessengemeinschaft Landgewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 e. V. hat einen Antrag auf Kostenübernahme gestellt. Die Gemeindevertretung Gelting kommt zu dem Entschluss, dass keine freien Mittel für einen Zuschuss im Haushaltsjahr 2019 zur Verfügung stehen. Es wird sich darauf geeinigt, über den Antrag im nächsten Jahr erneut zu entscheiden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, keinen Zuschuss im Haushaltsjahr 2019 der Interessengemeinschaft Landgewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 e. V. zu gewähren.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

20 . Beratung und Beschluss über den Düngereinkauf des Bauhofes

Der Vorsitzende erläutert, dass für diverse Flächen Dünger benötigt werden. Es handelt sich um biologischen Dünger. Es wird in der Gemeindevertretung Gelting kein Einwand geäußert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, Düngermittel zu beschaffen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

21 . Beratung und Beschluss über den Kauf von 10 neuen Festzeltgarnituren

Der Vorsitzende erläutert, dass eine Aufarbeitung der Festzeltgarnituren durch die Mitarbeiter des Bauhofes erfolgt ist. 10 Garnituren sind nicht mehr reparabel. Die Garnituren werden für diverse Veranstaltung wie zum Beispiel die anstehenden „Geltinger Tage“ benötigt. Die Kosten für die Neuanschaffung würden sich auf ca. 952,00 Euro belaufen.

Es wird kein Einwand geäußert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, 10 neue Festzeltgarnituren zu kaufen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

22 . Beratung und Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln für das Dahlienfest

Der Vorsitzende berichtet, dass die Aktiv Region die Verwicklung eines Dahlienfestes nicht fördert. Trotzdem sei man nicht auf die Fördernittel angewiesen. Es wird sich darauf geeinigt, dass die Gemeinde Gelting aktiv mitwirkt, aber keine finanziellen Mittel zur Verfügung stellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gelting beschließt, die Aufnahme des Dahlienfestkomitees als separate Arbeitsgruppe in den Ausschuss für Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bürgerpark der Gemeinde Gelting. Für das Gremium und Fest werden keine finanzielle Mittel aus dem Haushalt zur Verfügung gestellt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

23 . Beratung und Beschluss über die Vergabe eines Onlinebelegungskalender für die Birkhalle und das Peter-Schwenssen-Haus

Der Gemeindevertreter Marco Witt schildert den aktuellen Stand über die Vergabe eines Onlinebelegungskalender für Birkhalle und Peter-Schwenssen-Haus.

Es wurde vor einiger Zeit der Vorschlag eingebracht, den Kalender der Gemeinde Gelting für Belegungstermine zu verwenden. Dieser Vorschlag wurde zur Prüfung an den entsprechenden Ausschuss abgegeben.

24 . Beratung und Beschluss über Kutschfahrten in Gelting (Mon Cheval, Rabenholz)

Der Vorsitzende berichtet, dass der Verein Mon Cheval Rabenholz Kutschfahrten in der Gemeinde Gelting anbieten möchte. Aktuell ist die Angelegenheit noch nicht abschließend mit dem Ordnungsamt und dem Kreis Schleswig-Flensburg geklärt.

Beschluss:

Sofern das Ordnungsamt keine Einwände zu Kutschfahrten in Gelting äußert, genehmigt die Gemeindevertretung Gelting das Projekt mit der Auflage den finalen Ort / die Strecke / den

Tourplan abzustimmen. Es fallen für die Gemeinde Gelting keine Kosten an. Die Hinterlassenschaften sind selbstverständlich zu entfernen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	10	10	0	0

25 . Einwohnerfragestunde

Es liegen folgende Anfragen vor:

- Ein Bürger erkundigt sich, warum die diesjährige Veranstaltung der „Geltinger Tage“ nur für einen Tag geplant ist. Daraufhin wird geantwortet, dass die Geltinger Tage wie gewohnt von Donnerstag bis Sonntag stattfinden.
- Der Bürger erkundigt sich, warum neue Festzelte angeschafft werden müssen. Es handelt sich hierbei nicht um die Anschaffung von neuen Zelten, sondern um die Anschaffung von neuen Festzeltgarnituren.
- Der Bürger geht auf den Antrag der Interessengemeinschaft Landgewässer und Hochwasserschutz Gelting und Umgebung 2011 be. V. ein und schildert zum wiederholten Male den Antrag auf Kostenbeteiligung. Es wird darauf hingewiesen, dass über den Antrag im nächsten Jahr erneut entschieden wird.

Eine Bürgerin beklagt sich über die aktuelle Situation des Spielplatzes Kleingaarwang. Der Vorsitzende des Infrastruktur- und Umweltausschusses der Gemeinde Gelting nimmt dazu ausführlich Stellung.

26 . Verschiedenes

Es werden folgende Angelegenheiten vorgebracht:

Für die anstehende Europawahl am 26.05.2019 benötigt die Gemeinde Gelting weitere Wahlhelfer. Folgende Personen erklären sich als Wahlhelfer bereit:

- Felix Behrens
- Ullrich Schlesiger
- Axel Krüsmann

Es wird auf die beschädigten Bordsteine hingewiesen. Der Gemeindevertreter Hinrich Maack nimmt sich der Sache an.

Zudem wird auf das Straßenloch an der Straße „An de Diek“ hingewiesen. Der Vorsitzende schildert daraufhin, dass dies im Rahmen der Straßenneubelegung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes Nord bereinigt wird. Alle angemeldeten Straßen zur Asphaltierung durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband Nord sind bewilligt wurden. Eine offizielle Mitteilung des Verbandes erfolgt demnächst.

Dann wird die aktuelle Situation an der Haltestelle in Lehbek angesprochen. Derzeit befinden sich 9 – 12 Kinder dort und stellen sich häufig in das Carpot von Andreas Lund. Eine freie Fläche ist vorhanden. Über die Möglichkeiten für die Errichtung eines Buswarthäuschens wird im entsprechenden Ausschuss gesprochen.

Es wird auf das beschädigte Rohr in der Lehbeker Au hingewiesen.

Vorsitz
Boris Kratz
Bürgermeister

Protokollführung
Julia Lorenzen